

Einladung

“Alle(s) in einem Haus”

Integration und interkulturelle
Bibliotheksarbeit als Aufgabe
Öffentlicher Bibliotheken

Örtliche Organisation:

Büchereizentrale Niedersachsen
www.bz-niedersachsen.de

Tagungsort: Ritterakademie

Am Graalwall 12
21335 Lüneburg

Wegbeschreibung:

erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung
bzw. Anfahrtsskizze im Internet unter:
www.die-ritterakademie.de
(Rubrik “So finden Sie uns”)

Teilnahmebeitrag:

40,- Euro inkl. Tagungsgetränken
und Mittagsimbiss

Anmeldung:

mit beiliegendem Anmeldeformular
oder unter www.fachstellen.de
oder unter www.bz-niedersachsen.de
bis spätestens 1.9.2009



FACHKONFERENZ
DER BIBLIOTHEKS-
FACHSTELLEN IN
DEUTSCHLAND

c/o Landesbibliothekszentrum Büchereistelle Neustadt
Lindenstraße 7 - 11, 67433 Neustadt/Weinstraße
Internet: www.fachstellen.de



14. September 2009
Ritterakademie Lüneburg

“Alle(s) in einem Haus” - Integration und interkulturelle Bibliotheksarbeit als Aufgabe Öffentlicher Bibliotheken

Öffentliche Bibliotheken: Integration durch Kultur und Bildung

Integration ist zu einer der wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben in Deutschland geworden. Die hierbei ganz zentralen Bereiche Kultur und Bildung zählen von jeher zu den Hauptarbeitsfeldern Öffentlicher Bibliotheken. Deshalb sind Bibliotheken geradezu prädestiniert, wichtige Beiträge zu erfolgreicher Integrationsarbeit in den Kommunen zu liefern, und viele von ihnen leisten dies bereits auf unterschiedliche Weise:

- Lese- und Sprachförderung
- Gezielte Medienangebote für Migranten
- Spezielle Bibliothekseinführungen
- Interkulturelle Programmarbeit
- Kooperationsarbeit mit Gruppen und Vereinen
- Interkulturelle Begegnungen
- „Social Inclusion“-Projekte und vieles mehr.

Im Rahmen ihrer Jahrestagung 2009 in Lüneburg veranstaltet die Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland - in enger Zusammenarbeit mit der Büchereizentrale Niedersachsen - einen Thementag zur Rolle der Öffentlichen Bibliotheken beim politischen Ziel der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein und würden uns freuen, Sie in Lüneburg begrüßen zu können.

Günter Pflaum
Vorsitzender der Fachkonferenz der
Bibliotheksfachstellen in Deutschland

Montag, 14.9.2009

ab 9.30 Uhr *Begrüßungskaffee*

10.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Günter Pflaum
Vorsitzender der Fachkonferenz

Grußworte

Ulrich Mädge
Oberbürgermeister der Hansestadt
Lüneburg und Präsident des
Niedersächsischen Städtetages

Dr. Josef Lange,
Staatssekretär des Niedersächsischen
Ministeriums für Wissenschaft und Kultur

10.30 Uhr **Integration: Ein politisches Ziel und ein Arbeitsfeld Öffentlicher Bibliotheken**
Honey Deihimi, Integrationsbeauftragte des Landes Niedersachsen.

11.15 Uhr **Nonline - Online - Multiline: Mediennutzung und Medienkompetenz bei Menschen mit Migrationshintergrund**
Monika Pohlschmidt, Dipl.-Bibl. M. A.,
Leiterin der Bibliothek des Instituts
für Deutsche Sprache (IDS), Mannheim

12.00 Uhr *Mittagspause mit Imbiss*



13.00 Uhr **Bibliotheken machen „wortstark“: Das Angebot der Citybibliothek Berlin**
Christiane Bornett, Kinderbibliothekarin
der Bezirkszentralbibliothek
Friedrichshain-Kreuzberg

13.45 Uhr **Raus aus der Bibliothek, rein in die Familie: ein Projekt des Zentrums für Literatur an der Phantastischen Bibliothek Wetzlar**
Bettina Twrsnick, Leiterin der
Phantastischen Bibliothek in Wetzlar

14.30 Uhr *Kaffeepause*

15.00 Uhr **Fit für die neue Heimat: Vorbildliche interkulturelle Bibliotheksarbeit in der Queens Library New York**
Bernd Merker, Stadtbibliothek Leipzig,
Stipendiat des „Librarian in Residence“ -
Programms 2008 des Goethe-
Instituts New York

15.45 Uhr **Viel mehr als zweisprachige Bücher: Best Practice interkultureller Bibliotheksarbeit in kleinen Bibliotheken**

- „Bücherstube Lohberg“ in Dinslaken
Referentin: Edith Mendel
- Stadtbücherei Dietzenbach
Referentin: Bettina Kuse

16.45 Uhr **www.interkulturellebibliothek.de: das Portal zum Thema**
Petra Meier-Ehlers, Bücherhallen
Hamburg, Mitglied der DBV-Kommission
Interkulturelle Bibliotheksarbeit

17.00 Uhr *Ende der Tagung*